

+++ Presseinformation +++



Spendenaktion für den Winter: Hanseatic Help und Björn Beton rufen auf zum #wärmegeben

Hamburg, 12. Oktober 2023. Herbst und Winter stehen vor der Tür und in Hamburg zählt man einen sprunghaften Anstieg an wohnungslosen Menschen. Damit möglichst niemand in der kalten Jahreszeit frieren muss, ruft Hanseatic Help e.V. wieder zum #wärmegeben auf. Dieses Jahr mit einem neuen Videospot, bei dem Björn Beton (ehemals Fettes Brot) als Autor und Regisseur fungierte. Mit dem Clip will der Verein Aufmerksamkeit schaffen und zum Spenden aufrufen.

“In Hamburg schmeißen wir keine Kleidung weg. Wir spenden sie!” – das ist die Botschaft des neuen Kinospots, die Björn Beton als Regisseur in ganz viel Hamburg-Atmosphäre mit Kiez, Showbars und weltoffenem Miteinander gepackt hat. Wie das in dem kurzen Film konkret aussieht, können Interessierte ab sofort auf der Hanseatic-Help-Webseite, bei YouTube und in zahlreichen Kinos in der ganzen Stadt sehen.



Bereits im letzten Winter war Björn Beton in Begleitung seiner Bandkollegen von Fettes Brot bei Hanseatic Help zu Gast und hat [ehrenamtlich mitgeholfen](#). So entstand auch der Wunsch, den Verein weiterhin unterstützen zu wollen. “Viele Menschen sind zwar grundsätzlich für das Thema ‘Menschen ohne festen Wohnsitz’ sensibilisiert, wissen aber nicht, wo und wie sie anfangen können, etwas zu tun. Ich

möchte ihnen sagen: Das ist ganz unkompliziert – und macht sogar Spaß!”, sagt er zur Idee hinter dem Video und seiner Motivation, sich für die gute Sache einzusetzen.

“Wir freuen uns sehr, mit Björn Beton einen ungemein engagierten prominenten Unterstützer gewonnen zu haben”, führt Claudia Meister, Geschäftsführerin bei Hanseatic Help, aus. “#wärmegeben ist unsere wichtigste Kampagne im ganzen Jahr, und der neue Film von Björn ist ein toller Hebel, um möglichst viele Spenden für unsere Arbeit zu bekommen. Denn gerade in der kalten Jahreszeit werden warme Sachen händeringend gebraucht.”



Besonders dringend benötigt werden saisonale, alltagstaugliche Kleidung (u.a. Pullover, Winterjacken, Jeans), Sneaker und Winterschuhe sowie Schlafsäcke, Isomatten und Decken. Sachspenden können immer dienstags bis samstags von 10 bis 18 Uhr im Soziallogistikzentrum von Hanseatic Help in der Großen Elbstraße 264 abgegeben werden.

Außerdem wird es drei mobile Spendenannahmen in Zusammenarbeit mit der Hamburger HOCHBAHN geben: bei der Rindermarkthalle (21.10.2023), auf dem Blankeneser Marktplatz (02.11.2023) sowie auf Kampnagel (18.11.2023), jeweils von 11 bis 17 Uhr.

Alle abgegebenen Kleiderspenden werden bei Hanseatic Help gesichtet, sortiert, gepackt und dann zügig an Obdachlosen-Initiativen und weitere gemeinnützige Einrichtungen weitergeleitet.

Auch Geldspenden werden benötigt, um Artikel zu kaufen, die nicht in ausreichender Anzahl gespendet werden.

Bild 1: Autor und Regisseur Björn Beton und Bildgestalterin Saskia Mayerhoff, Credit: Lucca Pawlik

Bild 2: Film-Still aus dem #wärmegeben-Film von Björn Beton

Für Interviewanfragen und weitere Informationen:

Sina Klimach
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
presse@hanseatic-help.org
Telefon: 01577-3139595

Über Hanseatic Help e.V. Seit seiner Gründung 2015 fungiert der Verein Hanseatic Help als Sachspenden-Annahmestelle, Soziallogistik-Zentrum, Netzwerkpartner und Begegnungsstätte für Menschen mit den unterschiedlichsten Biografien. Die Förderung bürgerschaftlichen Engagements, interkultureller Begegnung und gesellschaftlicher Teilhabe sind dabei wichtige Kernanliegen.

Durch Hanseatic Help werden regelmäßig mehr als 300 gemeinnützige Einrichtungen und seit 2022 in den Hanseatic Help Stores auch bedürftige Privatpersonen kostenfrei und bedarfsorientiert mit Kleider- und Hygienespenden versorgt. Was lokal nicht benötigt wird, liefert der gemeinnützige Verein als Hilfsgüter in Krisenregionen weltweit. Für Kleiderspenden, die im gemeinnützigen Sektor keine Verwendung finden, entwickelt Hanseatic Help Verwertungskonzepte im Sinne einer nachhaltigen Kreislaufwirtschaft.

Wer diese Arbeit unterstützen möchte, kann dies mit einer Geldspende unter bit.ly/hanseatichelp oder per Überweisung oder Dauerauftrag an Hanseatic Help e.V. (IBAN: DE61 2005 0550 1241 1552 56, BIC: HASPDEHHXXX) tun.